

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: Fl/AJS/006/14

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend und Soziales am 03.02.2014

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:30 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Meina Fuchs

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Heiko Albers

als Vertreter für Thomas Tholl

Frau Daphne Bartels

Herr Bernd Garbers

Herr Arend Meyer

Herr Werner Pankalla

Herr Ingo Rahn

Frau Stephanie Schmitz

Frau Christel Stampe

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Frau Ulrike Lampa-Aufderheide

Verwaltung

Frau Maren Knoop

Frau Catrin Siemers

Herr Michael Wegner

Gäste

Herr Dr. Dr. Wolfgang Griese

Herr Bernd Schneider

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Frau Janin Schnoor

Herr Günter Schweers

Herr Thomas Tholl

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Meina Fuchs eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2:

Genehmigung des Protokolls über die 5. Sitzung vom 29.10.2013

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden keine Bedenken erhoben. Die Niederschrift wird genehmigt.

Ja: 7 Enthaltungen: 3

Punkt 3:

Bericht des Jugendpflegers Michael Wegner

Herr Wegner berichtet über seine Arbeit als Samtgemeindejugendpfleger und als Jugendpfleger im Jugendhaus Broksen.

Hierzu verteilt er an alle Anwesenden ein Handout mit den wesentlichen Terminen und Veranstaltungen aus 2013 und einem Ausblick auf 2014.

Er arbeitet sehr erfolgreich mit verschiedenen Vereinen, dem Samtgemeindejugendring, dem Kreisjugendring, der Jugendgerichtshilfe, etc. zusammen.

Außerdem berichtet er über das neue FUN-Mobil des Landkreises Diepholz (Mobil Club 51), welches auch durch Vereine ausgeliehen werden kann.

Auf Anfrage von Herrn Dr. Dr. Griese berichtet Herr Wegner, dass die Renovierung des Jugendcafé durch ca. 10 fleißige Helfer im letzten Jahr erfolgreich durchgeführt wurde. Des Weiteren wurde das Jungen-WC saniert.

Auf Anfrage von Frau Stampe erklärt Herr Wegner, dass das Summerjam-Konzert alle 2 Jahre stattfinden soll. Das Nächste ist im Jahr 2015 geplant.

Herr Dr. Dr. Griese fragt an, ob es im Jugendhaus auch einen Bereich bildende Kunst gibt.

Hierauf entgegnet Herr Wegner, dass er sich für den Außenbereich des Jugendhauses Broksen eine Umgestaltung wünscht. Er könnte sich vorstellen in diesem Zuge dieses Projekt mit einem Künstler durchzuführen.

Auf Anfrage von Frau Stampe erklärt Herr Wegner, dass das Projekt „Jugendhaus zum Ausprobieren“ als Ferienkistenaktion durchgeführt wurde.

Abschließend teilt Frau Fuchs mit, dass sich im Jahre 1972 eine Gruppe zusammengeschlossen hat, die für kommunale Jugendarbeit gekämpft hat. Diese Gruppe hat zunächst nach ei-

nem Raum als Treffpunkt gesucht. Über diesen Zusammenschluss berichtete im Mai 1973 in der Sendung „Direkt“ das ZDF.
Dieser Beitrag wurde Herrn Wegner von Herr Schneider auf DVD ausgehändigt.

Punkt 4: **Haushaltsplanberatung 2014 für den Bereich Jugend und Soziales**

Frau Siemers trägt den Haushaltplan vor.

Ergebnishaushalt

3660 Jugendarbeit Broksen

Das Produkt 3660 Jugendhaus Broksen schließt im Jahr 2014 mit 68.300 € Zuschussbedarf ab. Die ist um ca. 5.000 € geringer als im Vorjahr.

Gründe sind einmal der höhere Zuschuss für die Jugendarbeit von der Samtgemeinde und die Verringerung des Ansatzes bei der Bauunterhaltung. Für die Sanierung des Jungen-WC wurde der Ansatz im Jahr 2013 etwas erhöht. In 1 bis 2 Jahren sollte auch über die Sanierung des Mädchen-WC nachgedacht werden.

3661 Spielplätze

Bei dem Produkt Spielplätze sind die Ansätze identisch. Einzig der Kostenersatz für den Bauhof ist um 4.300 € gesunken. Als Berechnungsgrundlage werden hier die Ist-Zahlen aus dem Jahr 2012 herangezogen.

3662 Jugendarbeit Scholen

Die Personalkosten von Herr Weber (Jugendpfleger in Asendorf und Engeln) werden aufgeteilt zwischen der Gemeinde Asendorf, der Kirchengemeinde Asendorf und des Fleckens Bruchausen-Vilsen. Aus diesem Grund werden unter dem Konto 4452 die Personalkosten vom Flecken an die Gemeinde Asendorf erstattet.

Auf Anfrage von Herrn Garbers erklärt Frau Siemers, dass Herr Minnecker vom Stephanstift die Vertretung von Herr Weber im Jugendhaus Asendorf übernimmt. In Scholen werden die Öffnungszeiten durch die Jugendleiter abgedeckt.

Finanzhaushalt

3660 und 3662 Jugendhaus Broksen und Scholen

Für die beiden Jugendhäuser wurden für 2014 die üblichen Budgetansätze veranschlagt.

3661 Spielplätze

Im Investitionsprogramm „Spielplätze“ wurde ein Ansatz von 7.500 € eingestellt. Hierfür sollen 2 Spielgeräte für den Spielplatz Kohlwühren angeschafft werden. Die gezielte Auswahl wird unter TOP 5 dieser Sitzung beraten.

Frau Stampe regt in diesem Zusammenhang an, dass auch über Spielgeräte für Senioren nachgedacht werden sollte.

Nach kurzer Diskussion ist sich der Ausschuss für Jugend und Soziales einig, dass eine Beratung über Standort und ggf. Ansätze zur Umsetzung in diesem Ausschuss erarbeitet werden sollten. Die endgültige Beschlussfassung sollte jedoch im Tourismusausschuss erfolgen.

Der Ausschuss für Jugend und Soziales empfiehlt den Haushaltsplan für den Jugendbereich.

Ja: 9 Enthaltungen: 1

Punkt 5:

Auswahl von Spielgeräten für die öffentlichen Spielplätze

Spielplatz Amtshof

Es herrscht Einigkeit im Ausschuss für Jugend und Soziales, dass zunächst versucht werden sollte einen Baumstamm zu organisieren. Sollte dies nicht gelingen, spricht sich der Ausschuss für die Anschaffung des Federbalkens zum Preis von 380,80 € zzgl. Aufbau aus.

Spielplatz Kohlwühren

1. Seilschaukel

Nach kurzer Diskussion spricht sich der Ausschuss für Jugend und Soziales für die Anschaffung der Partnerschaukel (Robinienholz) zum Preis von 2.130,10 € zzgl. Aufbau aus.

2. Rutschturm

Herr Dr. Dr. Griese fragt an, ob es nicht auch möglich ist, dass die Berufsschule ein solches Spielgerät baut.

Anmerkung: Nach Rücksprache mit Frau Gluschak baut die Berufsschule nur im Rahmen des Unterrichts an einzelnen Projekten. Zurzeit wird für die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen ein Buswartehäuschen gebaut. Diese wurde bereits im letzten Jahr bestellt und ist auch nicht wesentlich günstiger. Der Bau eines Rutschturms kann frühestens im Jahr 2015 realisiert werden.

Dem Protokoll sind Bilder von weiteren Rutschtürmen und deren Kosten beigelegt.

Abschließend gibt Herr Garbers zu bedenken, dass Metallrutschen grundsätzlich alle 2 Jahre neu gewachst werden sollten.

Punkt 6:
Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung werden nicht vorgetragen.

Punkt 7:
Anfragen und Anregungen

Punkt 7.1:
Spielplatzbesichtigung

Auf Anfrage von Herrn Garbers erklärt Frau Fuchs, dass in einer der nächsten Sitzung im Frühjahr die nächste Bereisung der Spielplätze fortgesetzt werden soll.

Punkt 7.2:
Besichtigung von Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH

Des Weiteren regt Herr Garbers an, in diesem Zuge eine Besichtigung der Firma Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH im Rahmen einer Ausschusssitzung durchzuführen.

Punkt 8:
Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht Anspruch genommen.

Frau Fuchs bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Die Ausschussvorsitzende Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin